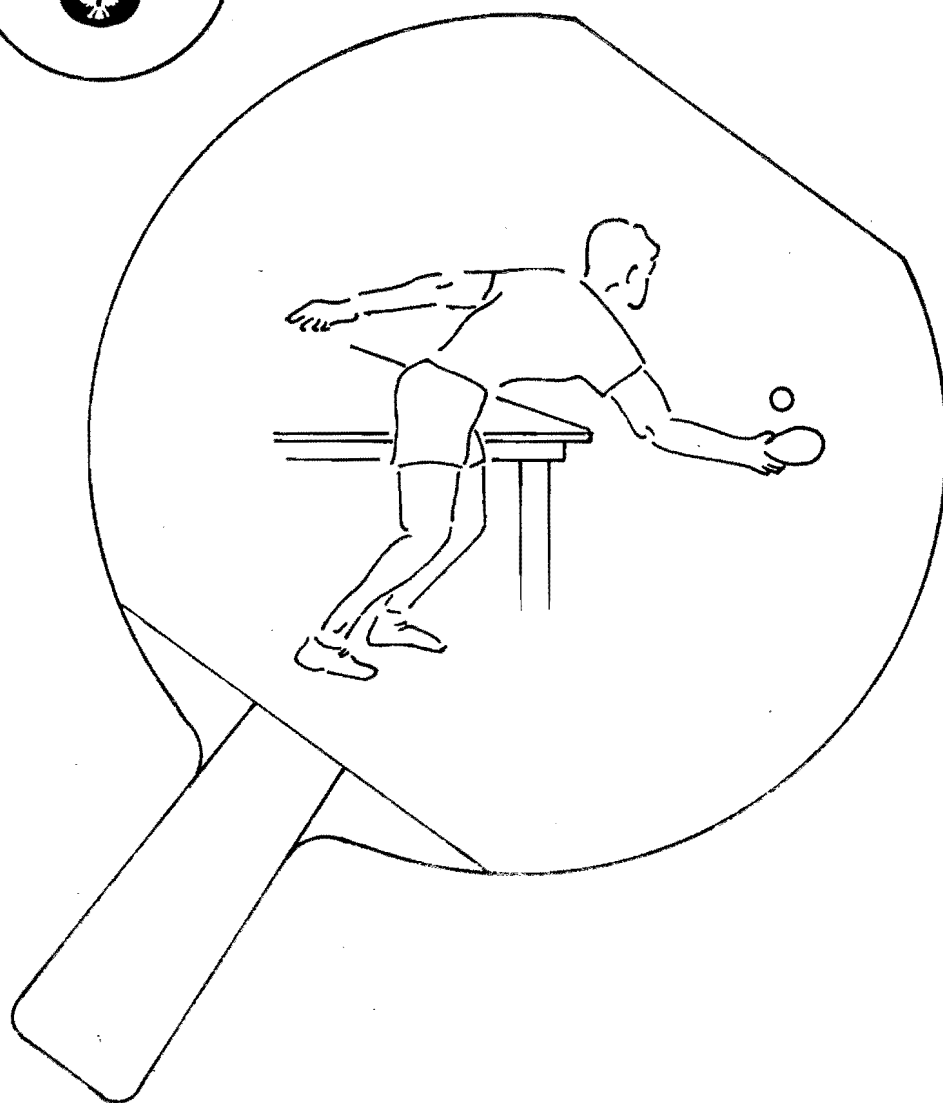
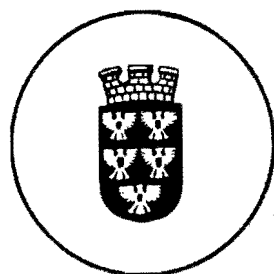


# NÖ TTLV

# ARCHIV



NIEDERÖSTERREICHISCHER  
TISCHTENNISLANDESVERBAND

NUMMER 10

1974

**Bestellen auch Sie bei den Firmen,  
die bei uns inserieren !**

# Sieges preise

Für jede Veranstaltung exakt passende Sportpreise. Plaketten, Abzeichen, Medaillen, Pokale, Urkunden und Trophäen. Zur Auswahl in unserem aktuellen Katalog. Fordern Sie ihn an. **METALLWARENFABRIK FRIEDRICH ORTH**  
1061 Wien, Postfach 33, Bürgerspitalgasse 8, Tel.: 57 94 86/87;  
Filiale: 6020 Innsbruck, Bürgerstraße 28, Tel.: (05222) 28 082.



Roulette Baccara Black Jack  
Spielcasino

**Cercle Wien**

Palais Esterházy I, Kärntnerstr. 41  
täglich ab 19 Uhr



Roulette Baccara Black Jack  
Spielcasino

**Baden/Wien**

im Kurpark, täglich ab 16 Uhr



„ALMA“ Schulhefte und Papierwaren  
vom Fachhandel

-----  
November 1974

Nr.10

T I S C H T E N N I S N A C H R I C H T E N  
Verbandsblatt des N.Ö. Landesverbandes  
-----

Präsident: Norbert H e i d n e r  
1040 Wien, Ziegelofengasse 4/1/5

A u s d e m I n h a l t :

- 1.) AUS DEM VORSTAND  
BERICHTE ZUR GENERALVERSAMMLUNG  
Pressereferent  
Verbandskassier  
Verbandskapitän  
Jugendwart  
Spielplatzausschuß
- 2.) BEGLAUBIGTE MEISTERSCHAFTSREULTATE  
Mannschaftsrückziehung, Adressenänderung
- 3.) 27. Turnier um den Goldenen TT-Ball  
von MÖDLING

-----  
Herausgegeben vom Sekretariat des NÖTTLV  
per Adresse:  
Igo WAGNER, 2500 Baden, Uetzgasse 35  
Tel.(02252) 84 203  
-----

## NÖTTIV PRESSEREFERENT

Nach zweijähriger Tätigkeit der Verbandsleitung steht wieder eine wählende Generalversammlung bevor. Sie finden umseitig die Berichte der einzelnen Referenten und haben Gelegenheit, sich über die Arbeitsweise und die Vorstellungen des bisherigen Vorstandes ein umfassendes Bild zu machen.

In den letzten Jahren ist der NÖTTIV zu einem leistungsstarken Fachverband herangewachsen, der nicht nur in sportlicher, sondern auch in organisatorischer Hinsicht führend ist, der stetige Zustrom österr. Spitzensportler in unser Bundesland ist nicht zuletzt auf die zielstrebige Arbeit unserer Mitgliedsvereine zurückzuführen. In besonderem Maß wird der Nachwuchs gefördert. Die Einführung der Leistungszentren hat bereits ihre Früchte getragen.

Nicht ganz so rosig sieht es jedoch bei der Beschaffung der finanziellen Mittel aus, die der Verband benötigt, um das umfangreiche Sportprogramm bewältigen zu können. Das Fehlen einer eigenen Landeshauptstadt erschwert diese Aufgabe beträchtlich.

Die Arbeitsweise des Vorstandes unter Präsident Norbert Heidner hat sicherlich dazu beigetragen, unliebsame Erinnerungen an vergangene Zeiten auszulöschen. Die gebildeten Unterausschüsse sind voll arbeitsfähig und fassen ihre Beschlüsse mehrheitlich nach dem Regulativ und den Bestimmungen des Landesverbandes.

Die Kontaktnahme mit den Vereinen hat sich bestens bewährt, wenngleich nicht immer alle Funktionäre die Grenzen erkannt haben. Jene Grenzen nämlich, die, wenn sie überschritten werden, eine Gefährdung des Ganzen darstellen. Es ist billig und unfair, die eigene Verantwortung auf Funktionäre des Verbandes abschieben zu wollen und diesen den schwarzen Peter zuzuspielen. Viele Entscheidungen wird man nur dann verstehen, wenn man ehrlich versucht, persönliche Motive beiseite zu lassen.

Ein sehr rühriger Verein hat in einer Zeitschrift darauf hingewiesen, daß der Pressereferent des Landesverbandes anscheinend nicht ganz ausgelastet ist, da er auch in einem Verein tätig ist. Gerade diese Auffassung würde aber bedeuten, daß man sich Funktionäre wünscht, die mit dem eigentlichen Sportgeschehen nichts mehr zu tun haben. Glauben Sie wirklich, daß es möglich ist, einen Sportverband nur vom Schreibtisch aus zu lenken?

Wir wollen trotzdem optimistisch in die Zukunft schauen. Die Weichen für die nächsten Jahre sind gestellt.

Der scheidende Vorstand dankt den Vereinen für ihr Vertrauen und ihre Mitarbeit. Erhalten wir uns auch in der Zukunft jenes gemeinschaftliche Denken, das nötig ist, um unseren Landesverband weiter wachsen und gedeihen zu lassen.

Kurt G i e r e r

# NÖTTLV VERBAUDSKASSENER

Der Kassenbericht wurde von mir für die ordentliche Generalversammlung am 1. 12. 1974 erstellt und erstreckt sich über den Zeitraum vom 30. November 1973 bis 25. November 1974.

Die Einnahmen des abgelaufenen Rechnungsjahres zergliedern sich in:

1.) Saldo des Vorjahres		S	56.831,38
2.) Einzahlungen der Vereine			
a) Beiträge	S	41.298,--	
b) Drucksachen	"	6.753,--	
c) Nenngelder	"	34.662,--	
d) Strafen	"	10.380,--	
e) Pässe	"	9.962,--	
f) Turnierabgaben	"	7.410,10	
g) Protestgebühren	"	800,--	S 111.265,10
3.) Eingang aus dem Totkonto	S	31.670,30	
4.) Subventionen	S	34.100,--	
5.) Verkauf v.Bällen, Tischen und Netzen	S	73.959,50	
6.) Einnahmen für Werbung	S	14.088,08	
7.) Zuschuß f.Jgd.Training Jgd.FB	S	7.213,--	
8.) Bankzinsen	S	317,14	
9.) Urkunden	S	145,--	
10.) RS Pauschale	S	645,--	
11.) à cto. Zahlungen der Vereine	S	6.192,40	
12.) Sonstige Eingänge	S	1.455,50	
13.) Durchlaufende Beträge	S	274.425,--	

Dies ergibt eine Gesamteinnahme von S 612.307,40

Die Ausgaben des abgelaufenen Rechnungsjahres zergliedern sich in:

1.) Verwaltungskosten:			
a) Porto und Telefonspesen	S	11.699,--	
b) Büro-u.RS-Kosten	"	14.796,--	
c) Fahrtspesen d.Vorstand	"	17.115,--	
d) Schreibkraft	"	14.000,--	S 57.610,--
2.) Sportbetrieb	S	32.092,75	
3.) Jugendförderung	S	57.245,--	
4.) Preise	S	11.610,01	
5.) Mieten	S	10.388,--	
6.) Drucksachen ÖTTF	S	10.700,--	
7.) Beitrag an ÖTTF	S	11.850,--	
8.) Bälle, Netze und Tische	S	76.446,99	
9.) Ausgaben N.-Turnier 73+74	S	4.929,10	
10.) Reparaturen	S	2.235,83	
11.) Bankspesen	S	329,04	
12.) Abbuchungen v.Vereinsguthaben	S	7.469,50	
13.) Rückvergütungen f.Strafen, Nenngeld, usw.	S	12.235,--	
14.) Sonstige Ausgaben	S	2.441,40	
15.) Durchlaufende Beträge	S	274.425,--	

Dies ergibt eine Gesamtausgabe von S 572.007,62

Der Saldo beträgt am 25. 11. 1974 S 40.299,78

Für die gute Zusammenarbeit mit dem Vorstand des Landesverbandes sowie mit den Vereinsfunktionären im abgelaufenen Jahr möchte ich an dieser Stelle danken.

Alois T r u m h a

## NÖTTLV VERBANDSKAMMERN

S P O R T B E R I C H T zur ordentlichen wählenden Generalversammlung am 1. Dezember 1974 in Wien, Haus des Sports für die Zeit vom 10. Dezember 1973 bis zum 30. November 1974 \_ \_ \_ \_ \_

Werte Generalversammlung! Liebe Sportfreunde!

Gestatten Sie mir, Ihnen einen kurzen Überblick über die sportliche Arbeit im NÖ. Tischtennissport zu geben.

Es ist für mich eine besondere Freude von diesem Jahr nur Erfreuliches berichten zu können. Es würde den Rahmen dieses Berichtes sprengen, hier alle Erfolge und Beteiligungen unserer Spieler anzuführen, es sollen nur die markantesten erwähnt werden.

Auf österr. Ebene mit dem Staatsligaverband Atus Miller Traismauer dürfte Niederösterreich eines der stärksten Bundesländer geworden sein: Dies bewies der Mannschafts-Staatsmeistertitel mit Rudolf Weinmann, Franz Waldhäusl, Gerhard Ast und Heinz Falkensteiner. Auch bei den Staatsmeisterschaften in Wien waren wir mit Rudolf Weinmann tenangebend.

STAATSMEISTER (Herreneinzel)	Rudolf Weinmann (Atus M. Traismauer)
STAATSMEISTER (Herrendoppel)	Weinmann/Waldhäusl (Traismauer)
STAATSMEISTER (Mixdoppelp)	Weinmann/Willinger (Traism./Pol. Wien)
3. PLATZ DAMENDOPPEL	Legenstein/Schwarz (BAC/Traismauer)

Bei den Junioren feierte Franz Pröglhöf (USV Langenlois) einen sensationellen Sieg über den Steirer Fritz Heimo und vergab gegen Nußbaumer Wien einen dritten Platz.

Zum ersten Mal wurde ein österr. Cupbewerb gestartet, wo abermals Atus Miller Traismauer mit der Neuerwerbung Josef Rottenberg, Weinmann, Falkensteiner und Ast in überlegener Manier österr. Cupmeister wurde. Landesmeister USV Langenlois, ebenfalls verstärkt mit Franz Waldhäusl, den Eigenbauspielern Franz Pröglhöf sowie Edi Holzer konnten ganz schön mitmischen: Der Beweis dafür ein 3. Platz.

Erfreulich ist auch, daß Mannschafts-Landesmeister USV Langenlois den Aufstieg in die Staatsliga B erkämpfte und der Badener AC sich vor dem Abstieg retten konnte.

Drei Länderspiele in der Europa Liga wurden auf NÖ-Boden ausgetragen. Dies brachte jedesmal ein überfülltes Haus, denn unser Rudi war mit dabei gegen England in Traismauer, BRD in Horn und UdSSR in Mödling..

Auch bei den ÖTTV-Herren-Ranglistenturnieren konnten unsere Teilnehmer v n den Staatsligaverbänden Atus Miller Traismauer, USV Langenlois und Badener AC ausgezeichnete Placierungen erreichen.

Zum ersten Mal nahm ein NÖ-Verein an den Europaligacupspielen teil: Atus Miller Traismauer bezwang in einem Auswärtsspiel den griechischen Meister Olympiakos Piräus mit 5:3 mit Weinmann (3), Rottenberg (2) und Gerhard Ast (0).

Das 9. Heinrich Nitschmann Gedenkturnier in Klosterneuburg (A-Turnier des ÖTTV) stand diesmal unter dem Motto 25 Jahre ALSN.

## Fortsetzung SPORTEBERICHT VERBANDSKAPITÄN

Abermals waren wir mit Rudolf Weinmann tonangebend; überraschend gut konnte sich auch Paul Pohoralek (Union Stockerau) bemerkbar machen.

HERREN EINZEL A (Bewerb 1) Rudolf Weinmann (Atus Millor Traismauer)  
HERREN EINZEL (Bewerb 2) Rudolf Weinmann " " "  
2. Platz: Paul Pohoralek (Union Stockerau)  
HERREN DOBBEL 3. Platz Weinmann/Rottenberg  
MIX DOBBEL Weinmann/Willinger (Traism/Polizei Wein)  
3. Platz Pohoralek/Haderer (U.Stock./S.Traisk.)  
HERREN EINZEL B (Ohne Staatsliga) Pohoralek (Union Stockerau)

AUCH AUF NÖ-EBENE GIBT ES EINIGES ZU BERICHTEN:

PRÄSIDENTEN CUP (nur für Liga und Unterliga)

USV Langenlois 1 - HSV Langenlebern 1 5:2

RUNA CUP (ab den 1. Klassen abwärts)

Atus Hainfeld 2 - ESV St. Pölten 2 5:2

DAMEN CUP: Badener AC - Semperit Traiskirchen 3:0

NÖ. Damen und Herren Landesmeisterschaften in Gmünd:

17 Vereine gaben 222 Nennungen ab (19 Damen, 57 Herren, 46 Junioren)

HERREN EINZEL A: Gerhard Ast (A. M. Traismauer)  
DAMEN EINZEL: Elfr. Schwarz " "  
HERREN DOBBEL: Burg/Presch-Burger (USVL/ASV Klosterneuburg)  
DAMEN DOBBEL: Naber/Schwarz (A. M. Traismauer)  
MIX DOBBEL: Naber/Ast G. " "  
JUNIoren: Holzer Edi (USV Langenlois)  
SENIoren: Wagner Herbert (Union Stockerau)  
HERREN EINZEL B: Kaufmann Günter (Union Langau)

Damen-Ranglistenturnier in Hirtenberg:

Erfreulich ist immer wieder, daß so viele Damen mitspielen:  
Sieger wurde Melitta Legenstein (BAC) vor Mitter Traude (Askö  
Enzesfeld) und Haderer Margit (Semp. Traiskirchen).

TURNIERE wurden von folgenden Vereinen durchgeführt:

Union Edlitz/Thomasberg, USV Langenlois, ESV Amstetten, SC  
Hadersdorf, UETSV Drosendorf, ESV St. Pölten, Union Horn, Atus  
Hainfeld, TTSg Gmünd, ATV Gumpoldskirchen und Union Wolkersdorf.

VERGLEICHSKAMPE NÖ. gegen TJ Spartak Tesla Ziskov PRAG in  
Amstetten: Dieser Wettkampf gegen die Tschechen aus der 2. Liga  
(Spielstärke wie unsere Staatsliga B) brachte für NÖ. ausgezeichnete Erfolge.

NÖ-Herren siegten 6:1 (Rottenberg 2/0, Ast G. 2/0 (beide Miller  
Traismauer), Pohoralek 1/1 (U.Stockerau)  
Doppel: Rottenberg/Pohoralek

NÖ-Junioren siegten 3:2 (Fröglhöf 1/1, Holzer 1/1 (USVL), Doppel.

NÖ-Damen A verloren 1:6 (Legenstein 1/1, (BAC), Haderer 0/2  
(Semp.Traisk), Mitter 0/2 (A.Enzesf.)

NÖ-Damen B siegten 4:1 (Krenn 2/0 (Ybbsitz), Naber 1/1 (Traism)  
Doppel: Krenn/Haind (Semp.Traisk.)

Abschließend danke ich allen für die gute Zusammenarbeit und  
hoffe, daß diese weiterhin zum Wohle unseres Tischtennisportes  
fortgesetzt wird.

Josef D e t z e r

## NÖTTLV JUGENDWART

### SPORTBERICHT JUGEND 1974

- - - - -

#### Ranglistenturniere des NÖTTLV:

Unterstufe: Tag der Talente in Preßbaum 22. 9. 1974  
20 Burschen und 13 Mädchen - einige vielversprechende Talente!

Schüler u. Jugend: Fels/Wagram: Schüler männl. 16. 12. 1973  
Kirchberg: Jugend männl. 16. 12. 1973  
Traiskirchen: Schüler weibl. 16. 12. 1973

Junioren, Jugend, Schüler: Hirtenberg 1./2. 11. 1974

Damen, Jugend u. Schüler weibl.: Hirtenberg 1./2. 11. 1974

#### Ranglistenturnier des ÖTTV:

Unterstufe: Traiskirchen 30. 9. 1974

Beachtliche Erfolge: U. a. jeweils 2. Platz bei  
Burschen und Mädchen

Schüler: Salzburg 9./10. 11. 74 - gute Leistungen d. Burschen  
Mädchen keine guten Ergebn.

Burschen Gruppe 1: 1. und 2. Platz

Gruppe 2: ebenfalls 1. und 2. Platz

Jugend: Traun Februar 1974 - Placierungen: 7., 9., 11., 16,  
St. Martin/Traun Oktober 74 - Placierungen: 6., 8., 11., 14.  
jedoch ohne Pröglhof angetreten. Zwei Schüler auf  
den Plätzen 11 und 14!

#### Landesmeisterschaften: Jugend und Schüler in Gmünd

Gute Leistungen der männl. Teilnehmer.

Nennungen: Unterstufe: 20, Schüler: 60

und Jugend: 96 Teilnehmer!

Landesmeister: Unterstufe männl.: Blach (Hofstetten)

" weibl.: Ax (Preßbaum)

Schüler männl.: Kubitschka (Preßbaum)

" weibl.: Haindl (Semp. Traiskirchen)

Jugend männl.: Holzer E. (USV Langenlois)

" weibl.: Krenn (U.W. Ybbsitz)

Doppel männl.: Frummel/Holzer (Wolk./USVL)

" weibl.: Haindl/Krenn (Semp./Ybbsitz)

Mixed Doppel: Holzer/Haindl (USVL/Semp.)

Mannschaftslandesmeister: Schüler: Drosendorf

Jugend: Gmünd

Schülerinnen: Semp. Traiskirchen

Jugend weibl.: Semp. Traiskirchen

#### Staatsmeisterschaften SCHÜLER 1974 in Fulpmes:

Ergebnisse Mannschaft: Schüler 4. Platz, Schülerinnen: 3. Platz

In den Einzelbewerben viele gute Placierungen.

Unterstufe: Maier Robert (Drosendorf) 1. Platz!

#### Staatsmeisterschaften JUGEND 1974 in Salzburg:

Ergebnisse Mannschaft: Burschen 3. Platz (Wien geschlagen!)

Mädchen: 2. Platz

In den Einzelbewerben durchschnittliche, in den Doppelbewerben  
gute Leistungen. Mädchendoppel: Haindl/Gerich R. 1. Platz!



## Fortsetzung Sportbericht Jugendwart

### Ergebnisse Staatsliga-Jugendbewerbe:

Schüler: Drosendorf 6. Platz  
Jugend: USV Langenlois 4. Platz  
Mädchen: Semp. Traiskirchen 6. Platz  
Schülerinnen: Semp. Traiskirchen 2. Platz

### Nationales Jugendturnier in Hirtenberg Mai 1974

Erstmals Jugendturnier in so großem Rahmen: 12 Bewerbe, 128 Teilnehmer aus 7 Bundesländern, 431 Nennungen. Wird nächstes Jahr wieder ausgetragen.

Trainingskurs des NÖFTLV: Wurde heuer im Sommer in Drosendorf abgehalten und zwar mit 20 Burschen. Trainer Vecko und Pohoralek. Dieser Kurs war für unseren Nachwuchs äußerst wertvoll und wird 1975 wieder abgehalten. Ein Ort, der dafür geeignet ist, wird noch gesucht.

Leistungszentren: Ab Jänner 1974 wurde in Kirchberg ein 4. LZ errichtet. Die Trainingszeiten wurden so festgelegt, daß Trainer Pohoralek wöchentlich jeweils zwei Zentren besucht. In der Zeit von Jänner bis Juni war er in jedem Zentrum 12mal, ebenso oft von August bis Dezember. Außerdem war Trainer Vecko noch 2x in Wagram und Drosendorf. Ab Jänner 1975 wird das LZ von Preßbaum nach Loosdorf verlegt, da dorthin die Anreise der meisten Teilnehmer kürzer ist. Neuer Zentrumleiter: Josef Detzer, Stellvertreter: Walter Frischauf.

Wir werden versuchen - so die finanziellen Mittel reichen - neben den Leistungszentren Wochenendkurse für Spitzenspieler einzuführen. Dazu ist jedoch Voraussetzung, daß die Meisterschaftstermine in Doppelrunden (Liga-u.Unterliag) oder an Wochentagen (ab 1. Klasse abwärts) ausgetragen werden.

### Zwischenrangliste (Setzungsliste) gültig ab Dezember 1974

#### Unterstufe männl.:

1. Böhm (Volkersd.)
2. Schaffhauser A (St.Veit)
3. Kapeller (BSV St. Pölten)
4. Detzer " "

#### Schüler männl.:

1. Koller (Traismauer)
2. Kubitschka (Preßbaum)
3. Mantler (Kirchberg)
4. Zemansky (Gmünd)
5. Maier Robert (Drosendorf)
6. Reiss "
7. Blach (Hofstetten)
8. Aigner (Kirchberg)
9. Steuerer "
10. Grün (Traismauer)
11. Weitzl (St.Veit)

#### Unterstufe weibl.:

1. Leitgeb (Semp.Traisk.)
2. Omenitz (USVL)
3. Bierent "
4. Schweinberger (Semp.Traisk.)

#### Schüler weibl.:

1. Haimböck (USVL)
2. Ax (Preßbaum)
3. Böck (Semp.Traisk.)
4. Hoffmann " "
5. Lackner (Kirchberg)

#### Jugend weibl.:

1. Haderer (Semp.Traisk.)
2. Krenn (Ybbsitz)
3. Haendl (Semp.Traisk.)
4. Zimmermann (Drosendorf)
5. Buchner (Semp.Traisk.)
6. Böhm (Drosendorf)

## Fortsetzung Sportbericht Jugendwart

### Zwischenrangliste JUGEND männl.:

1. Bröglhöf	(USVL)	6. Ebner-Brunner	(Amstetten)
2. Kaufmann	(Drosendorf)	Maier Walter	(Drosendorf)
3. Strehmayer	"	8. Flank	(Ybbsitz)
Kubitschka	(Freßbaum)	Dober	(Mistelbach)
5. Koller	(Traismauer)	Quarda	(Möllersdorf)

Alle diese Veranstaltungen mußten neben der normalen Meisterschaft durchgeführt werden. Dazu kommen noch die A-Turniere, an denen möglichst viele unserer Kaderspieler teilnehmen sollen. Ganz abgesehen von den Bezirks- und sonstigen Turnieren. Diese Fülle von Veranstaltungen - in Zukunft werden es eher mehr als weniger sein - stellt nicht nur die beteiligten Vereine und Spieler, sondern auch den Vorstand vor große Probleme.

Nummer 1 ist natürlich das leidige Geld. An dieser Stelle möchte ich einmal etwas ganz klar festhalten: Es gibt in ganz Österreich keinen TT-Verband außer unserem, der fast 50 % seines Budgets für die Jugendförderung ausgibt. Dafür möchte ich mich bei meinen Kollegen im Vorstand herzlich bedanken. Dieses Geld wird ausschließlich für den NÖ-Jugendauswahlkader verwendet und zwar für Trainerkosten, Lehrgänge, Beschickung von gesamtösterr. Veranstaltungen wie Staatsmeisterschaften und Ranglistenturniere. Da unsere Vereine ihre Jugendbetreuung forciert, wird der Kader unserer guten Nachwuchsspieler immer größer und wir werden natürlich noch mehr Geld brauchen. Um nun zumindest den jetzigen Stand halten zu können, sind wir gezwungen, Geld einzusparen. Ein Weg dazu ist z.B. die Veranstaltungen des Landesverbandes kostendeckend durchzuführen. Dies ist möglich. Wir werden daher in Zukunft bei Veranstaltungen nicht mehr auf die geographische Lage eines Ortes Rücksicht nehmen können, sondern werden unsere Landesmeisterschaften, Ranglistenturnier, usw. dort austragen, wo die Kosten am niedrigsten sind ohne jedoch die sportlichen Bedingungen zu verringern.

Problem Nr. 2 ist der Terminkalender. Einerseits durch nationale und internat. Verpflichtungen, andererseits durch die laufende Meisterschaft, ist der Terminkalender schon so ausgefüllt, daß viel zu wenig Zeit für Lehrgänge, Jugend-u. Bezirks- und dergl. mehr bleibt. Auch die Unterbringung der zentralen Meisterschaften ist jedes Jahr ein großes Problem. Nun die nationalen und internat. Verpflichtungen können wir nicht beeinflussen, jedoch die Meisterschaft. Es ist daher naheliegend, um einige Wochenende freizubekommen, die Meisterschaft in den unteren Klassen (1.-3.Kl.) an Wochentagen auszutragen. In der Praxis wird dies bei den meisten Vereinen jetzt schon getan. Ab Unterliga aufwärts könnten Doppelrunden gespielt werden. Dies wäre ein Weg, der sich in anderen Bundesländern gut bewährt hat. Mit dieser Angelegenheit wird sich die diesjährige Generalversammlung auseinandersetzen müssen.

Abschließend möchte ich allen Jugendbetreuern in NÖ. für ihre geleistete Arbeit danken. Mit ihrer Hilfe wird es uns auch im kommenden Jahr möglich sein, weiterhin Ersprießliches zu leisten.

I g o W a g n e r

# KOMMISSIONIERUNG VON SPIELLOKALEN

Da dies nur von einigen Vereinen befolgt wurde, nennen wir nun als letzten Termin nachstehende Angaben dem Landesverband bekanntzugeben den 31. 12. 1974.

- VERFEINE DIE BIS 31. DEZEMBER 1974 OBIGE ANGABEN NICHT MACHEN,  
MUSSEN DEM DISZIPLINARAUSSCHUSS UBERGEBEN WERDEN!

Seite 9 - NR 10/74

# BEGLAUBIGKEIT MEISTERSCHAFTSRESULTATE

## NÖ LANDESLIGA

### 6. Runde:

U.St.Veit 1 - U.Stock.1 0:10  
 U.W.Ybbsitz 1- BTTA 1 3:7  
 U.U.Amst.1 - ESV Wörth 1 6:4  
 U.Volkersd.1 - S.Traisk.1 9:1  
 U.St.Pölt.1 - HSV Langenl 2:8

### UNTERLIGA:

### 5. Runde:

USV Laloi 2 - A.TTC Mödl.1 5:5

### 6. Runde:

TTSV Gmünd 1 - ASV Klost.1 7:3  
 TTSV Weigel.1- EV Drosend.1 4:6  
 SC Stock.1 - HSV H.Krems1 0:10  
 A.TTC Mödl.1 - HSV H.Krems2 7:3  
 ESV St.Pölt.1- USV Laloi 2 7:3

## 1. KLASSE NORD

### 6. Runde:

U.Horn 2 - U.Zwettl 1 6:4  
 TTV Eggenb.1 - USV Laloi 3 2:8  
 TTSV Gmünd 2 - SV Drosend.2 3:7

## 1. KLASSE SÜD

### 4. Runde:

S.Traisk.2 - BAC 2 5:5  
 SV Möllersd.1- BU Neunk.1 9:1

### 6. Runde:

SV Möllersd.2- S.Traisk.2 6:4  
 TTC Ma.Enz.1 - Atus Gump.1 5:5  
 SV Möllersd.1- BAC 2 7:3  
 TTC O.Walt.1 - TTSV Weigel2 4:6  
 UKJ Guntr.1 - BU Neunk.1 8:2

## 1. KLASSE OST

### 6. Runde:

U.Hollabr.1 -- U.Stock.3 4:6  
 U.Volkersd.2 - U.Mistelb.1 7:3  
 UKJ Mgfneus.1- SC Stock.2 5:5  
 UKJ Wagram 1 - TTV Spillern1 9:1  
 U.Stock.2 - ASV Hohenau1 9:1

## 1. KLASSE WEST

### 1. Runde:

U.Hofstetten1- ESV St.P.2 1:9

### 5. Runde:

ASK Loosd.1 - U.Hofstett1 5:5  
 ESV Amst.1 - ESV St.P.2 5:5

4. Runde: U.W.Ybbs.1-S.Traisk.5:5

### 7. Runde:

HSV Langenl.1- U.St.Veit 1 7:3  
 S.Traisk.1 - U.St.Pölt.1 7:3  
 ESV W.Wörth 1- U.Volkersd.1 3:7  
 BTTA 1 - U.U.Amst.1 5:5  
 U.Stock.1 - U.W.Ybbsitz1 10:0

### 7. Runde:

WSV H.Krems 2- ESV St.Pölt.12:8  
 WSV H.Krems 1- A.TTC Mödl.1 10:0  
 SV Drosend.1 - SC Stock.1 10:0  
 ASV Klost.1 - TTSV Weigel1 7:3

### 7. Runde:

SV Drosend.2 - U.Horn 2 10:0  
 U.Langau 1 - TTSV Gmünd 2 2:8  
 USV Laloi 3 - U.Horn 1 7:3

### 7. Runde:

BU Neunk.1 - SV Möllersd2 5:5  
 TTSV Weigel.2- UKJ Guntr.1 7:3  
 BAC 2 - TTC O.Walt.1 9:1  
 S.Traisk.2 - TTC Ma.Enz.1 2:8

### 7. Runde:

ASV Hohenau1 - U.Hollabr.1 6:4  
 TTV Spillern1- U.Stock.2 1:9  
 SC Stock.2 - UKJ Wagram 1 0:10  
 U.Stock.3 - U.Volkersd.2 3:7

### 6. Runde:

U.U.Amst.2 - Askö Ybbs 1 6:4  
 ESV St.Pölt.2- WSV Traisen1 4:6  
 A.Hainfeld 1 - ESV Amst.1 9:1  
 U.Hofstetten1- ASV Preßb.1 2:8  
 Askö Ybbs 2 - ASK Loosd.1 3:7

# Fortsetzung Beglaubigte Resultate

## 1. Klasse WEST

### 7. Runde:

ASK Loosd.1 - U.U.Amst.2 3:7  
 ASV Preßb.1 - Askö Ybbs 2 7:3  
 USV Traisen 1- A.Hainfeld 1 2:8  
 Askö Ybbs 1 - FSV St.P.2 4:6

## 2. Klasse NORD B

### 6. Runde:

USV Laloi 5 - U.Horn 4 4:6  
 USV Laloi 4 - H.Krems 4 0:10  
 USV Laloi 6 - U.Ottenschl.1 4:6  
 H.Krems 3 - TTC Hadersd.1 8:2

## 2. Klasse SÜD A

### 2. Runde:

U.Edlitz 1 - ATV Gump.1 7:3

### 5. Runde:

BTTA 3 - ATV Gump.1 1:9

## 2. Klasse SÜD B

### 5. Runde:

SV Vöslau 1 - BTTA 2 1:9

### 6. Runde:

Atus Gump.2x)- SC Eberg.1 0:10  
 falscher Spieler: Reisacker Kurt  
 ATV Gump.2 - BAC 3 6:4  
 BTTA 2 - A.Bernd.1 6:4  
 SV Möllersd.3- SV Vöslau 1 6:4

## 2. Klasse OST A

### 6. Runde:

ATV Drösing 2- ASV Hohenau2 10:0  
 UKJ Mgfneus.3- SC Neusiedl2 8:2  
 SK Dürnkrot 1- U.Volkersd.4 9:1  
 ATV Drösing 1- U.Volkersd.3 6:4  
 SK Dürnkrot 2- SC Neusiedl1 5:5  
 UKJ Mgfneus.2- U.Mistelb.2 6:4

## 2. Klasse OST B

### 5. Runde:

UKJ Wagram 4 - SV Maissau 1 7:3  
 UKJ Wagram 3 - TTV Spillern2 7:3

### 6. Runde:

SV Maissau 1 - UKJ Wagram 3 3:7  
 U.Stock.4 - UKJ Wagram 4 3:7

## 2. Klasse NORD A

### 6. Runde:

SV Drosend.4 - A.Dietmanns2 7:3  
 TTV Weitra 1 - TTSG Gmünd 3 9:1

### 7. Runde:

TTSG Gmünd 3 - SV Drosend.4 7:3  
 U.Langau 2 - A.Dietmanns1 5:5  
 A.Dietmanns 2- SV Drosend.3 2:8

### 7. Runde:

TTC Hadersd.1- USV Laloi 5 4:6  
 U.Ottenschl.1- H.Krems 3 1:9  
 H.Krems 4 - U.Laloi 6 5:5  
 U.Horn 4 - USV Laloi 4 10:0

### 6. Runde:

U.Edlitz 1 - A.Bernd.2 10:0  
 ATV Gump.1 - A.Enzesf.1 5:5  
 TTC Ma.Enz.2 - BTTA 3 8:2

### 7. Runde:

BTTA 3 - TTSV Weigel3 1:9  
 A Enzesf.1 - TTC Ma.Enz.2 6:4

### 7. Runde:

A.Bernd.1 - SV Möllersd.3 1:9  
 BAC 3 - BTTA 2 6:4  
 SC Ebergass.1- ATV Gump.2 3:7

### 7. Runde:

U.Volkersd.3 - SK Dürnkrot2 8:2  
 U.Volkersd.4 - ATV Drösing1 2:8  
 ASV Hohenau2 - UKJ Mgfneus3 4:6

### 7. Runde:

UKJ Wagram 4 - UKJ Wagram 2 3:7  
 TTV Spillern2- SV Maissau 1 2:8

# Fortsetzung Beglaubigte Resultate

## 2. Klasse WEST A

### 6. Runde:

U.Amst.3 - U.W.Ybbsitz 3 7:3  
 ESV Amst.2 - TTC Hausm.1 4:6

### 7. Runde:

ESV Amst. 3 - U.Amst.3 0:10

## 2. Klasse WEST B

### 5. Runde:

ASV Klost.2 - U.St.Pölt.2 2:8

### 6. Runde:

U.St.Pölt.2 - ESV Wörth 2 9:1  
 M.Traism.2 - ASV Preßb.2 6:4  
 A.Hainfeld2 - TTV Tullnerf.1 8:2  
 ASV Klost.2 - U.St.Andrä 1 3:7

### 7. Runde:

U.St.Andrä 1 - U.St.Pölt.2 5:5  
 ASV Preßb.2 - A.Hainfeld2 7:3  
 ESV Wörth 2 - M.Traism.2 0:10

## 3. Klasse NORD A/B

### 6. Runde:

Newag Horn1 - SV Brunn.1 4:6

### 7. Runde:

U.Zwettl 2 - Newag Horn1 5:5  
 SV Drosend.5 - A.Dietmannsß 1:9

## 3. Klasse SÜD A

### 6. Runde:

U.Edlitz 4 - Grimmenst.2 0:10  
 U.Edlitz 2 - Grimmenst.3 10:0  
 Grimmenst.1 - Grimmenst.4 10:0

### 7. Runde:

Grimmenst.3 - Grimmenst.1 10:0  
 Grimmenst.2 - U.Edlitz 2 3:7  
 U.Edlitz 3 - U.Edlitz 4 10:0

## 3. Klasse SÜD B

6. Rd.

A.Enzesf.3 - SV Vöslau 2 6:3  
 A.Enzesf.2 - SV Möllersd.4 5:5  
 TTC O.Walt.2 - BAC 6 5:5  
 Atus Gump.4 - BAC 4 4:6

### 7. Runde:

BAC 4 - A.Enzesf.3 4:6  
 BAC 6 - Atus Gump.4 3:7  
 SV Möllersd.4 - TTC O.Walt.2 7:3  
 SV Vöslau 2x) - A.Enzesf.2 0:10  
 nicht angetreten!

## 3. Klasse SÜD C

6. Rd.

TTC Möller1 - Atus Gump.3 0:10  
 SV Möllersd.5 - BAC 7 10:0  
 SV Weigels.4 - S.Traisk.4 5:5  
 BAC 5 - S.Traisk.3 7:3

### 7. Runde:

S.Traisk.3 - TTC Möll.1 10:0  
 S.Traisk.4 - BAC 5 7:3  
 BAC 7 - SV Weigel.4 0:10  
 Atus Gump.3 - SV Möllers5 8:2

## 3. Klasse SÜD D

### 5. Runde:

TTC A.Mödl.2 - TTC Leopold1 4:6

### 6. Runde:

TTC Leop.1 - ATV Gump.3v 4:6  
 SC Eberg.2 - TTC A.Mödl.2 7:3

### 7. Runde:

TTC A.Mödl.2 - Atus Gump.5 5:5  
 ATV Gump.3 - SC Eberg.2 8:2  
 SV Möllers.6 - TTC Leop.1 8:2

## 3. Klasse WEST A

### 5. Runde:

U.Aschbach1 - TTC Hausm.2 1:9

### 6. Runde:

U.Neuhofen2 - TTC Hausm.2 9:1  
 TTC Mauer 3 - U.Aschbach 1 4:6  
 U.Waidhofen1 - A.Kematen 1 0:10  
 U.Amst.4 - Askö Ybbs 3 3:7

### 7. Runde:

Askö Ybbs 3 - U.Neuhf.2 1:9  
 A.Kematen 1 - U.Amst.4 9:1  
 TTC Hausm.2 - TTC Mauer 3 7:3

## Fortsetzung Boglaubigte Resultate

### 3. Klasse WEST B

#### 6. Runde:

U.Aschbach 2 - TTC Mauer 2 2:8  
U.Neuhöfen 3 - TTC Hausm.3 10:0  
TTC Greinsf.1- TTC Mauer 1 1:9

#### 7. Runde:

TTC Mauer 1 - U.Neuhöfen 4 10:0  
TTC Hausm.3 - U.Amst.5 0:10  
TTC Mauer 2 - U.Neuhöfen3 7:3

### 3. Klasse WEST C

#### 6. Runde:

x)  
SV Scheibbs 2- Kienb./Gam.2 0:10  
Kienb./Gam.3 - U.Oberndorf2 2:8  
SV Scheibbs 4- ÖJB Reinsb.2 4:6  
SV Scheibbs 1- ÖJB Reinsb.1 7:3  
SV Scheibbs 3- U.Oberndorf1 0:10  
x) falscher Spieler: Lindorfer!

#### 7. Runde:

x)  
ÖJB Reinsb.1 - SV Scheibbs3 10:0  
ÖJB Reinsb.2 - SV Scheibbs1 0:10  
U.Oberndorf 2- SV Scheibbs4 8:2  
Kienb./Gam.2 - Kienb./Gam.3 10:0  
x) falscher Spieler: Krammer!

### 3. Klasse WEST D

#### 6. Runde:

U.St.Pölt.3 - ESV St.Pölt.4 7:3  
Teich Weinb.1- Glanz St.P.2 0:10  
U.St.Veit 2 - ESV Wörth 3 10:0

#### 7. Runde:

Glanz St.P.1 - U.St.Pölt.3 9:1  
ESV Wörth 3 - ESV St.Pölt.30:10  
Glanz St.P.2 - GEM.St.P.1 4:6  
ESV St.Pölt.3- Teich Weinb.1 10:0

### 3. Klasse WEST E

#### 5. Runde:

Purkersdorf1 - ASV Preßb.4 1:9

#### 6. Runde:

SK Sitzenb.2 - U.St.Andrä 2 1:9  
ASV Preßb.4 - TTV Tullnerf2 5:5  
SK Sitzenb.1 - Purkersd.2 10:0  
ASV Preßb.3 - Purkersd.1 5:5  
ASV Klost.3 - TTV Tulln1 8:2

#### 7. Runde:

TTV SJ Tulln1- SK Sitzenb.2 9:1  
Purkersd.1 - ASV Klost.3 3:7  
Purkersd.2 - ASV Preßb.3 0:10  
U.St.Andrä 2 - ASV Preßb.4 9:1

### JUGEND NORD B

#### 1. Runde:

x)  
SC Hadersd.1 - SC Hadersd.2 0:0  
USV Laloi 1 - USV Laloi 2 8:2  
Hütte Krens - SV Maissau 3:7  
falsche Spieler: Putzengruber  
Vollkran Günter

#### 2. Runde:

x)  
SC Hadersd.2 - SV Maissau 0:10  
USV Laloi 2 - Hütte Krens 8:2  
SC Hadersd.1 - USV Laloi 1 0:10  
x) falsche Spieler: Putzengruber  
Vollkran Günter

#### 3. Runde:

USV Laloi 1 - SC Hadersd.2x)10:0  
Hütte Krens - SC Hadersd.1x)10:0  
SV Maissau - USV Laloi 2 5:5  
x) falsche Spieler: Putzengruber  
Vollkran Günter

#### 4. Runde:

x)  
SC Hadersd.2 - USV Laloi 2 0:10  
SC Hadersd.1 - SV Maissau 7:3  
USV Laloi 1 - Hütte Krens 9:1  
falscher Spieler: Vollkran G.

#### 5. Runde:

x)  
Hütte Krens - SC Hadersd.2 10:0  
SV Maissau - USV Laloi 1 2:8  
USV Laloi 2 - SC Hadersd.1 2:8  
x) falscher Spieler: Vollkran G.

### JUGEND WEST A

#### 8. Runde:

ESV Amst.2 - U.U.Amst.2 0:10

#### 9. Runde:

U.U.Amst.2 - ESV Amst.1 1:9

Fortsetzung Beglaubigte Resultate

JUGEND WEST B

4. Runde:

ESV St.Pölten- U.Hofstetten 7:3

6. Runde:

ESV St.Pölten- U.St.Pölten 8:2

ESV W.Wörth - ASK Loosdorf 10:0

U.St.Veit 1 - U.Hofstetten 8:2

7. Runde:

U.Hofstetten - Teich Weinb. 9:1

ASK Loosdorf - U.St.Veit 1 4:6

U.St.Pölten - ESV W.Wörth 10:0

. . . . .

MANNSCHAFTSRÜCKZIEHUNG

2. KLASSE WEST A: Union Welser Ybbsitz 2

Josef D e t z e r

(Meisterschaftsreferent)

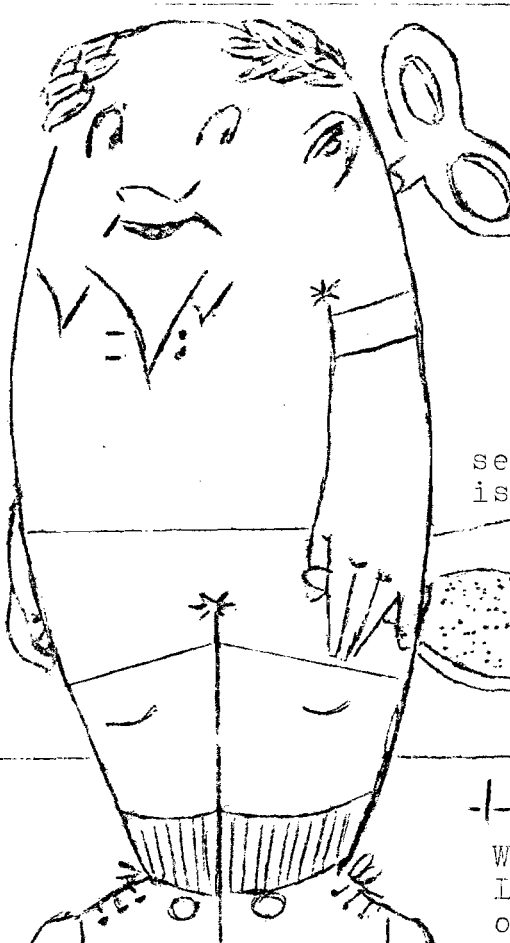
. . . . .

ADRESSENÄNDERUNG: SV SCHEIBBS

a) Walter L a n g , Lueggraben 5  
3272 Neustift/ Scheibbs

d) Tel.: (07482) 2119 Jäch

TURNIERVORMEK: 15. Dezember 1974 - 20. WEIHNACHTSTURNIER  
UNION HORN



AUSSEER  
Spitzenspielern....

führen wir alles, was SIE zum  
T I S C H T E N N I S brauchen,  
wobei  
QUALITÄT  
selbstverständlich  
ist!

**BUNDES-LÄNDERVERSAND**

SCHLÄGER  
LEIBCHEN  
H O S E N  
SCHUHE  
AUSRÜSTUNG GANZER VEREINE !!!

**HANS BOLENA**  
W I E N, VIII. (S.)  
LANGE GASSE 69  
0222/ 43 41 69

**tc**



# S.V. KOEBAU - MÖDLING Tischtennissektion

27. Turnier  
um den

## GOLDENEN TISCHTENNISBALL von MÖDLING

offizielles Ranglistenturnier des Österr. TT-Verbandes.

Samstag, 11. Jänner und Sonntag, 12. Jänner 1975 in den Doppel-Turnhallen des Knaben-Gymnasiums Mödling, Fr. Keim-Gasse.

### Bewerbe

#### Um den "Goldenen Tischtennisball"

	Beginnzeit	Nenngeld
A Herren - Einzel	Sa 14.30 o)	30,--
B Damen - Einzel	Sa 17.30	30,--
C Jugend-Einzel männlich (1.7.1957)	So 09.00	15,--
D Jugend-Einzel weiblich (1.7.1957)	Sa 16.00	15,--
E Schüler-Einzel männlich (1.7.1960)	Sa 14.00	15,--

#### Rahmenbewerbe

1 Herren-Einzel	So 13.00	30,--
2 Damen-Einzel	So 12.00	30,--
3 Herren-Doppel	Sa 16.00	20,--
4 Damen-Doppel	Sa 19.30	20,--
5 Mixed-Doppel	So 10.30	20,--
6 Herren-Einzel "B"	Sa 20.00 +)	25,--
7 Herren-Einzel NÖ und Bgld	So 15.30	25,--
8 Jugend-Einzel männl. NÖ und Bgld	So 15.00	15,--

o) Hauptrunde (ab 16 gesetzte Starter) ab 18.30 Uhr

+) Samstag 2 Runden, Fortsetzung Sonntag 11.30 Uhr

Finalkämpfe der Hauptbewerbe ab ca. 16.30 Uhr

Startberechtigung haben in den Bewerben A, B, 1 und 2 nur österreichische Staatsbürger, welche bei einem österreichischen Verein spielberechtigt sind. Im Bewerb 6 sind nicht startberechtigt Angehörige der Staatsligen "A" und "B". In den Bewerben 7 und 8 dürfen nur solche Verbandsangehörige starten, welche ihren ordentlichen Wohnsitz in den Bundesländern Niederösterreich oder Burgenland haben. Die Turnierleitung behält sich vor, früheren Startern in der Staatsliga oder in Auswahlmannschaften die Teilnahme am Bewerb 6 zu verwehren.

Startverpflichtung besteht für alle Angehörigen der ÖTTV-Teamkader. Sie erhalten auch die vorgesehenen Vergütungen. Eine separate Verständigung durch den Verbandskapitän/Jugendwart erfolgt nicht.

Austragungsart - Alle Bewerbe werden nach dem einfachen KO-System ausgetragen. Die Wettkämpfe gehen auf zwei, die Finale der Bewerbe A, B, 1, 2 und 3 auf drei gewonnene Sätze. Das Turnier wird nach den Bestimmungen des ÖTTV-Handbuches mit weißen Schildkröt-Drei-Stern-Bällen auf MITTEX-Tischen ausgetragen. In jedem Bewerb werden die besten Starter gesetzt. In den Bewerben A, B, 1 und 2 kommen die Gesetzten ohne Qualifikation in den Hauptraster. Für die Setzung sind die letzten vom Sportausschuss veröffentlichten österreichischen Gesamtranglisten maßgebend.

bitte wenden

Nennungen an Johann K O H L H O F E R, Dr. Fuster-Gasse 13, 2340 Mödling -  
Telefon: Betrieb: 02236/360440 Wohnung: 02236/81 20 14  
Fernschreiber: 079/179.

Nennschluss und Auslosung sind am Dienstag, den 7. Jänner 1975 um 17.00 Uhr  
im Klubhaus Koenig & Bauer, Grenzgasse 51, Mödling. Zur Auslosung  
haben nur Verbandsfunktionäre Zutritt. Nachnennungen sind nicht möglich.  
Änderungen in der Auslosung können nur gemäß den Handbuch-Bestimmungen  
erfolgen,

Preise sind in den Bewerbungen um den "Goldenen Tischtennisball" die 5 Sonder-  
preise. Ferner werden 25 Pokale und für die Plazierten Teller und Tassen  
vergeben. Die Übergabe von Sachpreisen behält sich der Veranstalter vor.

Schiedsrichter - Jeder Starter kann zum Zählen verpflichtet werden. Bei  
Weigerung erfolgt die Streichung aus allen Bewerbungen ohne Nenngeldersatz.  
In der Regel werden die Verlierer als Schiedsrichter herangezogen.

Sonstiges - Zu den Wettkämpfen darf nur in deutlich erkennbarer Sport-  
kleidung angetreten werden. Das Rauchen ist im Turnierlokal nicht gestattet.  
Die Teilnahme an dieser Veranstaltung erfolgt ausschliesslich auf eigene  
Gefahr der Starter, welche sich bedingungslos den Bestimmungen dieser  
Ausschreibung unterwerfen. Verlorene Gegenstände werden nicht ersetzt.

Quartiere sind verbindlich bis 7. Jänner 1975 schriftlich bei  
Johanna W E I S S E N H O F E R, Hauptstrasse 34/3/8, 2340 Mödling  
zu bestellen.

Verpflegung - Im Turnierlokal befindet sich ein Buffet mit Speisen und  
Getränken. Pausen zum Einnehmen warmer Mahlzeiten in einer Gaststätte  
können wegen des kontinuierlichen Turnierablaufes nur bedingt gegeben werden.

Ehrenschutz - Herr Bürgermeister der Stadtgemeinde Mödling  
KR DR Rudolf S C H W A R Z R O C K .

Turnier-Obmann - Dkfm. H. Mader, Prof. H. Mariner.

Ober-Schiedsrichter - J. Kohlhofer, Ing. V. Holy.

Turnierleitung - J. Comploi, E. Fritz, P. Kollros, Ing. H. Maruska,  
Ing. F. Mödlhammer, W. Stockhammer .

Technische Organisation - H. Brandt, F. David, O. Fauland, G. Holzer,  
F. Houtermans, B. Nürnberger, R. Rath,  
H. Robisch, R. Schierl, Ch. Tollovich.

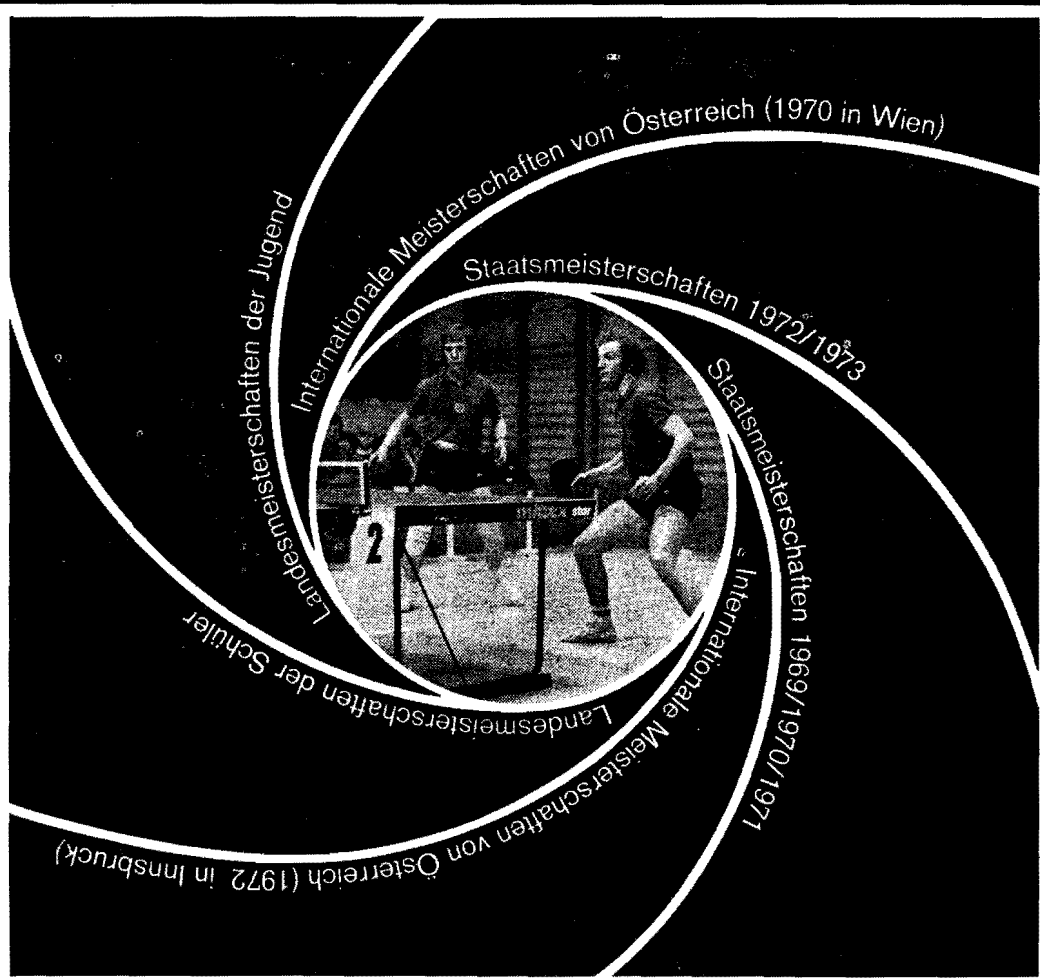
Finanzen - H. Kohlhofer, K. Schmidl.

Presse - E. Neusiedler, H. Thaler.

Gästebetreuung und Quartiere - Ing. K. Pimper, J. Weissenhofer.

# TISCH TENNIS

Tischtennis ein schneller Sport - ein harter Sport. Hier kann nur Material der Weltklasse bestehen. - Weltklassetische von Mittex:  
Mittex Amateur - Mittex 2000  
Mittex Strapaz - Mittex Star.  
Mittex-Tischtennis-Tische haben sich im harten Wettkampf bewährt, nicht zuletzt auch des Preises wegen.



PS Werbung Innsbruck

## mittex

Mittex-Tischtennis-Tische  
A-9900 Lienz-Debant - Tel. 04852/29462  
... spielen Sie mit der Weltklasse!